PRESSE

AG Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

Das Plastiktütenverbot ist der erste Schritt – ein Rezyklatmindestanteil der nächste

***Michael Thews**, zuständiger Berichterstatter:*

Heute wurde im Kabinett ein Verbot von leichten Kunststofftragetaschen beschlossen. Dies ist ein weiterer Schritt hin zum Schutz unserer Ressourcen und der Umwelt.

„Die SPD-Bundestagsfraktion begrüßt das Verbot, weil es dazu beiträgt, dass weniger Plastikmüll entsteht und die Tüten durch längst bestehende nachhaltige Alternativen ersetzt werden. Abfallvermeidung steht immer am Anfang unserer Bemühungen. Da es aber nicht überall sinnvoll ist, auf Plastik ganz zu verzichten, muss auch die Wiederverwertung von Plastik verbessert werden. Mit dem Verpackungsgesetz, das dieses Jahr in Kraft getreten ist, wurden die Recyclingquoten deutlich erhöht und es kann Recyclingmaterial von hoher Qualität hergestellt werden. Nun müssen Anreize für die nötige Nachfrage geschaffen werden, indem ein Mindestanteil aus Recyclingkunststoff für bestimmte Kunststoffprodukte festgesetzt wird. Besonders nachhaltige Produkte sollten außerdem gekennzeichnet werden. Das ist gelebter Klimaschutz und schützt unsere Ressourcen.“